

Geländeaufnahmen

Aktuelle Höhenaufnahmen bilden eine unverzichtbare Grundlage für die Planung eines Bauwerks, sowie für die zuverlässige Ermittlung von Erdmassen. Durch den Einsatz verschiedener Vermessungstechniken unterstützen wir sie zielführend.

Vermessungstechnische Aufnahmemöglichkeiten

Aufnahme von Einzelpunkten

Markante Gefällswechsel, sowie vom Auftraggeber vordefinierte Punkte werden im Gelände lage- und höhenmässig erfasst. Hierfür muss das Gelände betreten werden können. Die Detaillierung des Endprodukts muss bei dieser Methode im Voraus bestimmt werden.

Aufnahme mittels Laserscanning

Wenn es die Vegetation zulässt, kann das Gelände mittels Laserscanning erfasst werden. Es werden alle sichtbaren Objekte im Umfeld des Laserscanners erfasst. Die so generierte Punktwolke muss im Nachhinein bereinigt werden.

Aufnahme mittels Drohne

Wenn Genauigkeiten im Bereich von wenigen Zentimetern ausreichend sind, kann der zu erfassende Bereich mittels Drohne befliegen werden. Aus den Luftbildern kann im Anschluss ein Geländemodell generiert werden. Bewuchs im zu erfassenden Bereich wirkt sich negativ auf das Resultat aus.

Datenabgabe

Einzelpunkte

Die gemessenen Einzelpunkte können entweder in einem Übersichtsplan als Höhenkoten oder in verarbeiteter Form als Geländemodell abgegeben werden. Die Abgabe des Übersichtsplans kann als PDF, DWG oder DXF erfolgen.

Geländemodell

Werden die aufgenommenen Daten zu einem Geländemodell verarbeitet, so kann dieses in Form von Höhenlinien oder als Dreiecksvermaschung in den Formaten DWG, DXF oder IFC abgegeben werden.

Webviewer

Geländemodelle, Punktwolken aus dem Laserscanning sowie Daten aus Drohnenbefliegungen können mittels Webviewer online zur Verfügung gestellt werden. Wurden zu unterschiedlichen Zeitpunkten Geländedaten erfasst, so können diese online direkt miteinander verglichen werden. Die Daten können vom Auftraggeber online eingesehen sowie in einfacher Form ausgewertet werden.

